



P F A R R B R I E F

Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius Vlatten

Klosterweg 8, 52396 Heimbach

Telefon: 02425/7357

E-Mail: stdionysius.vlatten@bistum-aachen.de

Bürostunden: Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Pfr. K.-J. Wecker Tel.: 02427/9095294 E-Mail: kurt.josef.wecker@t-online.de

Pfr. R. Horodetskyy Tel.: 0241/51007599 E-Mail: romik_1994@ukr.net

Gemeindereferentin Susanne Jansen Tel.: 02446/805171 E-Mail: gr.jansen@t-online.de

Hospiz Rureifel Tel.: 02427/904263

Priester-Notruf Düren 02421/5990

Gottesdienstordnung vom 15.06.2024 bis 30.06.2024

Samstag, 15.06.

17.30 Uhr Hl. Messe in Hergarten
17.30 Uhr Wortgottesfeier in Abenden
19.00 Uhr Hl. Messe in Schmidt

Sonntag, 16.06.

11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte:

**11.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
Für unsere Kapelle**

9.30 Uhr Hl. Messe in Nideggen
11.00 Uhr Hl. Messe in Heimbach

Dienstag, 18.06.

19.00 Uhr Hl. Messe in Rath

Mittwoch, 19.06.

Frauenwallfahrt nach Banneux Abfahrt 8.00 Uhr

Donnerstag, 20.06.

18.00 Uhr Jahrestag der Übertragung des
Gnadenbildes in Heimbach

Samstag, 22.06.

17.30 Uhr Hl. Messe in Berg
19.00 Uhr Hl. Messe in Schmidt

Sonntag, 23.06.

12. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Kollekte:

Für die Dachreparatur der Pfarrkirche

9.30 Uhr Hl. Messe in Nideggen
11.00 Uhr Hl. Messe in Heimbach

Dienstag, 25.06.

9.00 Uhr Hl. Messe in Hergarten

Mittwoch, 26.06.

18.00 Hl. Messe in der Kapelle

Freitag, 28.06.

18.00 Uhr Hl. Messe in Hasenfeld

Samstag, 29.06.

19.00 Uhr Hl. Messe in Schmidt

Sonntag, 30.06.

13. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche

9.30 Uhr Hl. Messe in Düttling – Donatusfest

9.30 Uhr Wortgottesfeier in Nideggen

11.00 Uhr Hl. Messe in Heimbach

18.00 Uhr Hl. Messe in Blens

Aus dem Pfarrbüro

Liebe Pfarrgemeinde,

„das Pfarrbüro“ macht Urlaub vom 22.07.2024 bis zum 09.08.2024. Am Dienstag den 13.08.2024 sind wir zur gewohnten Zeit wieder für Sie da. In dringenden seelsorgerischen Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Wecker Tel: 02427/9095294 oder E-Mail: kurt.josef.wecker@t-online.de.

Vorab Info: Die nächste Firmung in unserer GdG findet am 11./12.01.2025 statt.

Renovabis-Kollekte 2024

Bei der diesjährigen Renovabis-Kollekte wurden 182,50€ gespendet.
Allen Spender*innen ein herzliches Dankeschön.

Anmeldung zur Kevelaer-Wallfahrt sind ab sofort möglich!

Am Donnerstag, den 19.09.2024 findet die diesjährige Kevelaer-Wallfahrt der GdG Heimbach-Nideggen, begleitet von Pfr. Wecker, statt. Um 10.00 Uhr wird das Pilgerhochamt in der Basilika gefeiert und anschließend gehen wir den Kreuzweg. Um 15.00 Uhr findet die Andacht statt.

Gepilgert wird mit einem modernen Reisebus mit guter Ausstattung.

Die Reisekosten pro Person betragen 25,00 €. Um die Wallfahrt organisieren zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung per Mail unter pfarramt-nideggen@t-online.de oder auch in unserem Pfarrbüro Vlatten.

OWallfahrt nach Banneux unter Begleitung von Pfr. Wecker und Gemeindereferentin Susanne Jansen – Herzliche Einladung !

Banneux – Wallfahrt zur Jungfrau der Armen

Vom 15. Januar bis zum 2. März 1933 erschien die Jungfrau Maria achtmal der elfjährigen Mariette Beco. Sie nennt sich die Jungfrau der Armen. Die durch sie übermittelte Botschaft ist immer noch von großer Aktualität.

Jedes Jahr kommen Hunderttausende Pilger, allein oder in Gruppen, besonders auch während der Krankentriduen nach Banneux. Sie kommen zur Jungfrau der Armen mit ihrer Armut, ihrem Leid, ihrer Suche. Sie vertrauen sich der Mutter des Erlösers an und setzen ihr Vertrauen und ihre Hoffnung in Christus. Er ist die Quelle der Gnaden.

Auch heute führt die Jungfrau der Armen – so wie sie es damals mit Mariette tat – jeden Pilger in Bann auf seinen Lebensweg. Sie lädt ein, die Hände in das **Wasser zu tauchen**, um in Jesus das wahre Leben zu schöpfen.

Die Wallfahrt unserer Frauengemeinschaft Hergarten/Vlatten findet statt am
Mittwoch, den 19. Juni 2024

Der Pilgertag in Banneux hat folgende Struktur:

10.30 Uhr Hl. Messe, Deutsches Pilgeramt in der Botschaftskapelle

11.30 Uhr Film über Banneux, ca. 20 Minuten im Vorführraum

14.00 Uhr Gebetsweg zum Jahresthema „Maria breit den Mantel aus“

15.00 Uhr Feierliche Sakramentsandacht mit Krankensegen, große Kirche

Dazwischen ist Gelegenheit, um 12.30 Uhr das Mittagessen im Gästehaus Chaityfontaine zu sich zu nehmen. Das Mittagessen kostet 20,00 € pro Person (Tagesgericht: Tomatensuppe – Rinderragout, Salat, Fritten – Eis). Kaffee und Kuchen am Nachmittag gibt es für 10,00 € p.P.

Der Fahrpreis für den Bus beträgt 25,00 € pro Person (ist bei der Anmeldung **zu zahlen!**)

Abfahrtszeit ist **8.00 Uhr**. Haltestellen sind in Düttling, Kapelle

Hergarten, Kirche

Vlatten, Jugendhalle

Anmeldungen bitte bis zum 20.03.2024 mit Bezahlung des Fahrpreises an:

Für Hergarten: Elke Linden, Tel. 3348 oder Elisabeth Breuer, Tel. 3194

Für Vlatten: Hanni Latz, Tel. 1523 oder Gerta Kirfel, Tel. 9099921

Ich nehme an der Frauenwallfahrt teil:

Name:

Ich bestelle das Mittagessen: ja/nein

Ich möchte Kaffee und Kuchen: ja/nein

Datum und Unterschrift: Telefon



Spätschicht

"Johannes der Täufer"

am Montag
24. Juni 2024

um 19 Uhr

im Johanneshaus

Nideggen
Kirchgasse 6

Im Anschluss
gemütliches
Beisammensein
im Pfarrgarten

Spätschicht am Johannesfest

Die nächste Spätschicht findet am 24. Juni – dem Fest der Geburt des hl. Johannes des Täufers -statt.

Dementsprechend werden wir die Spätschicht nutzen, um das Patronatsfest unserer Pfarrkirche, aber auch unseres derzeitigen Gottesdienstraumes zu feiern.

Johannes der Täufer steht im Mittelpunkt der Betrachtungen.

Es steckt sehr viel Symbolkraft in diesem Fest und seinen zahlreichen Bräuchen. Vor allem Licht und Feuer spielen eine große Rolle. „Sonnenwende in der Mitte des Jahres, Zeitenwende in der Geburt Jesu - das Fest der Geburt des Täufers verbindet Kosmos und Geschichte.“ (Prof. A. Gerhards)

Diesen besonderen Tag wollen wir daher auch mit einem Beisammensein am Johannisfeuer nach der Spätschicht ausklingen lassen und dabei auch in das schillernde Brauchtum zum Johannistag („Sommerweihnacht“) eintauchen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Patrozinium auf diese besondere Art und Weise mit uns feiern:

Montag, 24. Juni 2024 - 19 Uhr im Johanneshaus in Nideggen

Pfarrer Kurt Josef Wecker und Brigitte Linnartz

Ein neuer priesterlicher Mitarbeiter für den Pastoralen Raum Heimbach-Nideggen-Kreuzau-Hürtgenwald

Ein junger australischer Priester, der in die Diözese Aachen kommt, um dort zu dienen? Ja, obwohl ich im Bundesstaat Telangana (früher Teil von Andhra Pradesh) in Südindien geboren wurde und nur Telugu sprach, bis ich einem Juniorseminar beitrug, das von einer Missionsgesellschaft betreut wurde, die seit den 1880er Jahren in Indien tätig war und von einem englischen Priester (später Kardinal in Westminster, London), Herbert Vaughan, gegründet worden war. Der gesamte Unterricht fand auf Englisch statt, das ich bald lernte, sowie auch ein bisschen Hindi. Im Rahmen meiner Priesterausbildung war ich ein Jahr lang als Pastor in Kenia in Ostafrika tätig, danach wurde mir vorgeschlagen, mich der Diözese Broome in Westaustralien anzuschließen, um unter den Aborigines auf der Dampier-Halbinsel zu dienen.

Also schloss ich mein Theologiestudium in Perth in Westaustralien ab und wurde im November 2017 zum Diakon und am 23. Juni 2018 zum Priester geweiht. Ich begann meinen Priesterdienst als Assistent eines kenianischen Priesters unter den Aborigines der Kimberley auf der Dampier-Halbinsel. Doch innerhalb weniger Monate wurde dieser Priester krank und ging. Der Bischof bat mich dann, die Stelle des Gemeindepfarrers in zwei anderen Aborigine-Gemeinden zu übernehmen, die ziemlich weit von der Gemeinde Beagle Bay entfernt waren, in der ich lebte. Außer den Sonntagsmessen in diesen drei Gemeinden hatte ich häufig Krankenbesuche und Beerdigungen sowie Trauungen, beaufsichtigte den Katechismusunterricht in den Schulen und war an der Einstellung von Lehrern beteiligt. Dies bedeutete viel Arbeit und das Fahren mit einem Allradfahrzeug über weite Strecken auf holprigen und gefährlichen Straßen, die zu bestimmten Jahreszeiten überflutet sind, wobei ich giftigen Schlangen, wilden Tieren und insbesondere Stieren aus dem Weg gehen musste. Da die Gemeinden die Gemeinde nicht ernähren konnten, sorgte ich für mich selbst, reinigte mein Haus und die meisten Kirchengebäude, kochte selbst, hauptsächlich nach indischer Art, was meiner Herkunft entsprach, und ging oft zum Fischen ins nahe Meer, um mich und auch bedürftige Familien zu ernähren.

Wie Sie vielleicht wissen, hat die Diözese Aachen in der Vergangenheit die Diözese Broome unterstützt, wie es die anderen Diözesen in Australien noch immer tun, um die Seelsorge für diese bedürftigen Aborigines aufrechtzuerhalten. Ich freue mich,

dass ich nun als Zeichen unserer Dankbarkeit etwas Hilfe im Bistum Aachen anbieten kann. Seit meiner Priesterweihe bin ich Mitglied des Bischofsrates und verrete meine Mitpriester bei interdiözesanen Treffen. Ich wurde gebeten, zwei unserer Aborigine-Jugendlichen im Sommer 2023 zum Weltjugendtag nach Lissabon (Portugal) mitzunehmen. Der Bischof hat mich nun ermutigt, umfassendere pastorale Erfahrungen zu sammeln, und hat meiner Ankunft im Bistum Aachen zugestimmt. Ich lerne seit über einem Jahr online Deutsch und übe seit kurzem täglich die Gebete und Prüfungen der Heiligen Messe, damit ich Ihnen bald behilflich sein kann. Gott segne Sie!

Fr John Bosco Thipparthi

Herzlich möchten wir Fr. John Bosco bei uns willkommen heißen!

Irgendwie ging alles sehr schnell (anders als sonst „in Kirchens“). Erst vor wenigen Wochen gab es den ersten Kontakt über Videokonferenz mit der Personalabteilung unseres Bistums und Fr. John Bosco.

Voraussichtlich wird er am 3. Juli in Deutschland ankommen, zunächst in Heimbach in der Teichstraße nahe der Salvatorkirche wohnen und von dort aus priesterliche Dienste tun in Absprache mit den beiden GdG-Leitern und zudem in der VHS Düren seine Deutschkenntnisse erweitern.

Wir freuen uns sehr über den Neuzugang und die Begegnung mit seinen Erfahrungen!

Pfr. K. J. Wecker und Pfr. J. Wolff, GdG-Ltr.

Heilige Messe auf dem Michaelsheiligum von Vlatten am Freitag 12.07.2024 um 18.00 Uhr

Herzliche Einladung zur Mitfeier einer Heiligen Messe ‚außer der Reihe‘ in der Michaelskapelle von Vlatten am Freitag, dem 12. Juli 2024 um 18.00 Uhr. Im April bin ich mit Mitpilgern am ältesten und ehrwürdigsten Ort der Verehrung des heiligen Erzengels Michael auf dem Monte Gargano im süditalienischen Apulien gewesen: Monte Sant‘ Angelo. Ganz in der Nähe dieses mystischen Engelheiligums liegt Europas größter Wallfahrtsort San Giovanni Rotondo, an dem der heilige Kapuziner-Pater Pio von Pietrelcina verehrt wird, der dort ein halbes Jahrhundert gewirkt hat. Unsere römischen Gäste und Pfarrer Thomas Huber aus dem Bistum Freiburg sind anlässlich der Heimbachoktav erneut bei uns. Sie gehören der von Pater Pio inspirierten geistlichen Bewegung der ‚Servi della Sofferenza‘ an und haben uns Pilgern im Frühjahr das Engelheiligum am Sporn Italiens eindrucksvoll erschlossen. Dankbar dürfen wir sein, auch in unserem Pfarrverband ein Engelheiligum zu haben, dass manche Gemeindeglieder außerhalb Vlattens womöglich noch gar nicht kennen. Mit unseren Gästen feiern wir die Heilige Messe in der Michaelskapelle und laden Sie und Euch zu einem Beisammensein danach ‚bei Wasser und Brot‘ auf dem schönen Aussichtspunkt vor der Kapelle ein. Wir freuen sich auf eine Begegnung mit Ihnen und Euch auf dem Engelberg von Obervlatten.

Kurt Josef Wecker, Pfr.

Gönne Dir einen Tag Auszeit

Genieße die Ruhe des alten Trappistenklosters Mariawald

Einkehrtage im Kloster Mariawald

Samstag, 15. Juni 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 27. Juli 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 24. August 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 14. September 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 12. Oktober 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 9. November 2024, 10.00 – 15.30 Uhr
Samstag, 14. Dezember 2024, 10.00 – 15.30 Uhr



Wir beginnen mit einem Begrüßungskaffee, betrachten jahreszeitlich oder tagesaktuelle Bibeltexte und lassen viel Platz für **Stille und Besinnung**. Mittags stärken wir uns mit der berühmten **Erbsensuppe** aus Mariawald, lassen Raum für Spaziergänge oder Klosterladen, erkunden das alte Kloster und schließen mit einem Nachmittagskaffee den Tag ab.

Die Teilnehmerzahl ist je auf 12 begrenzt. Anmeldungen sind bis eine Woche vorher noch möglich. Sie erhalten auch zeitnah eine kurze Rückmeldung. Denken Sie bitte an angepasste Kleidung, da es immer kühle Räume im Kloster gibt. Wir erbitten am Tag einen Kostenbeitrag zur Klostererhaltung von € 30,- einschließlich Begrüßungskaffee und Erbsensuppe (Azubis/Stud. € 20,-).

Die Einkehrtage beginnen jeweils um 10 Uhr und enden gegen 15.30 Uhr. Damit erreichen Sie samstags noch den Bus vom Kloster nach Gemünd/Kall (Umstieg nach Heimbach). Morgens gibt es eine Verbindung um 9 Uhr von Euskirchen über Kall und Gemünd zum Haus Kermeter (15 min Fußweg). Mit dem Auto nehmen Sie bitte die Straße von Gemünd nach Heimbach über Wolfgarten. Die direkte Klosterzufahrt ist trotz Straßensperrung auch von der Heimbacher Seite aus frei.

Anmeldung bitte unter: a.rose@kloster-mariawald.de

Herzlich Willkommen, Br. Andreas Rose (Geistlicher Leiter von Mariawald)

Heimbach feiert den Jahrestag der Übertragung des Gnadenbildes

Am Donnerstag, 20. Juni 2024 gedenkt die Heimbacher Pfarrgemeinde der Übertragung des Gnadenbilds vor 220 Jahren. Nach der Auflösung des Klosters Mariawald, das über 300 Jahre lang Ziel unzähliger Pilgerinnen und Pilger war, gelangte der kostbare Schnitzaltar mit dem Gnadenbild der Schmerzhaften Mutter 1804 nach Heimbach. Es war wohl eine Rettung „in letzter Minute“. Seitdem hat die Pietà in der Heimbacher Kirche einen neuen Platz gefunden und ist Heimbach zum Wallfahrtsort geworden.

In einer Heiligen Messe um 18 Uhr wird dieser besondere Tag gefeiert. Die musikalische Gestaltung liegt beim Chor „Laudate!“ aus Schmidt unter der Leitung von Christoph Goffart und bei Kantor Peter Mellentin. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Pfarreirat zu einem geselligen Zusammensein auf dem Kirchvorplatz ein.



Oktav zum Fest Mariä- Heimsuchung
vom 06. Juli bis 14. Juli 2024 in Heimbach
„Geh mit uns“ (Lk 24,13-25)

Donnerstag, 20. Juni 2024 **18.00 Uhr HOCHAMT**, Jahrestag der Übertragung des Gnadenbildes
Samstag, 06. Juli 2024 ab 13.00 Uhr Eintreffen der versch. Pilgergruppen mit Andachten

18.00 Uhr Eröffnung der Oktav
mit Abt Isaac aus der Trappistenabtei Tilburg - Koningshoeven/ NL

Sonntag, 07.07.2024 *Hl. Messen:* 07.00 Uhr + 09.00 Uhr
HOCHAMT: 11.00 Uhr
Pilgerandacht: 14.00 Uhr, *Vespertagesdienst:* 15.00 Uhr
18.00 Uhr Orgelmeditation „Literarische Texte und Musik“

Montag, 08.07.2024 **HOCHAMT:** 10.00 Uhr
15.00 Uhr Krankenmesse mit Krankensalbung

Dienstag, 09.07.2024 **HOCHAMT:** 10.00 Uhr
Kinderwallfahrt – s. eigene Ausschreibung
Vespertagesdienst: 15.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag
10.07. + 11.07.2024 **HOCHAMT:** 10.00 Uhr
Pilgerandacht: 13.15 Uhr
Vespertagesdienst: 15.00 Uhr

Freitag, 12.07.2024 **HOCHAMT:** 10.00 Uhr
Pilgerandacht: 13.15 Uhr
18.00 Uhr Pilgerandacht Bruderschaft Lich- und Steinstraß

Samstag, 13.07.2024 **HOCHAMT:** 10.00 Uhr
ab 13.00 Uhr Eintreffen der versch. Pilgergruppen mit Andachten
Hl. Messe: 17.30 Uhr
19.00 Uhr Zeit der Anbetung und Meditation in der Clemenskirche. Gebetsabend von Musik getragen

Sonntag, 14.07.2023 *Hl. Messen:* 07.00 Uhr + 09.00 Uhr
HOCHAMT: 11.00 Uhr
Vespertagesdienst: 15.00 Uhr
Pilgermesse zum Abschluss der Oktav: 18.00 Uhr

Beichtgelegenheit nach Absprache
Das Pilgercafé ist während der ganzen Woche geöffnet!

Katholisches Pfarr- und Wallfahrtsamt, St. Clemens und Christus Salvator
(Pfarr- und Wallfahrtsbüro, im Kreuzgang der Salvatorkirche) T.: 02446- 523084 oder 0179- 937 4094

Das Pfarrbüro erreichen Sie über den Behindertenparkplatz durch den Kreuzgang
E-mail: wolfgangmarx61@web.de, Internet: pfarrbuero-heimbach.de
Pfarradministrator Pfarrer Kurt Josef Wecker, Kirchgasse 6, 52385 Nideggen,
Tel.: 02427- 909 5294, E-mail: kurt.josef.wecker@t-online.de
Kaplan: Roman Horodetskyy, Telefon: 0241- 5100 7599, Mobil: 0152- 3631 7593, E- mail:
romik1994@ukr.net
Past.- ref.: Alice Toporowsky: T.: 0157- 552 86 782, e- mail: Alice.Toporowsky@bistum-aachen.de

Samstag 14. September 2024 18.00 Uhr Heilige Messe mit Lichterprozession
Sonntag, 15. September 2024, 11.00 Uhr Hochamt
Ab 15.00 Uhr Eintreffen der Prozessionen aus Baasem, Rescheid und Hergarten
16.30 Uhr Abschlussgottesdienst zum Schluss der Wallfahrtszeit
Mitgestaltung: Chor der ukrainischen Gemeinden/ Aachen und, Eifeler Blasorchester Rescheid
Samstag, 21.09.2024, 18.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Lichterprozession